Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 38 (1922)

Heft: 3

Rubrik: Bau-Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Bau-Chronik.

Baupolizeiliche Bewilligungen der Stadt Zürich wurden am 13. April für folgende Bauprojekte, teilweise unter Bedingungen, erteilt: 1. Gebrüder Rieder-

mann für einen Umbau Augustinergasse Nr. 24 und 28, 3.1; 2.8. Kinderknecht für einen Umbau Kalkbreitesstraße 33, 3.3; 3.5chüßengesellschaft der Stadt Zürich für einen Pistolenstand Utlibergstraße Nr. 341, 3.3; 4. "Bulkan" Kohlenhandels A. G. für einen Umbau Gießhübelstraße 36, 3.3; 5.5; 3.5 Weißer für ein Portal Steinstraße 68, 3.3; 6.5; 3.5; 3.5 Weißer für eine Ginstredung Nordstraße 28/30, 3.6; 7.5; 5.5 Hächler sürzwei Einsamilienhäuser Trottenstraße 59/61, 3.6; 8.5; Weber-Krüss für einen Magazinanbau Ottikerstraße 31, Zürich 6.

Schulhaus : Neubau. Die Gemeindeversammlung Thunstetten : Bütberg (Bern) beschloß den Bau eines Schulhauses mit Turnhalle.

Die für das Eidgenössische Sängersest 1922 erstellten Einrichtungen und Anbauten der Festhalle am Bahnhosplatz in Luzern, die bleibenden Charafter haben, sollen saut einem Bericht des Stadtrates an den Großen Stadtrat von der Stadt übernommen werden. Es handelt sich um die ganze Bühneneinrichtung, die gegen

das Brockenhaus hin erstellten neuen Abortanlagen und die elektrische Beleuchtung der Mittel- und Seitenschiffe. Die Gesamtkosten dafür betragen 74,500 Franken, daran leistet das Organisationskomitee des Sängerseises einen Beitrag von 20,000 Fr. Ferner kommen noch einige andere Posten in Abzug, so daß zu Lasten der Gemeinde noch rund 45,000 Fr. verbleiben, die in zehn jährlichen Raten getilgt werden sollen.

Die Schießstandfrage in Altdorf (Uri) hat in der Gemeindeversammlung die exwartete Lösung gefunden. Der Antrag des Gemeinderates, an die neu zu erdauende Schießanlage im Kostenvoranschlag von 80,000 Fr. einen einmaligen freiwilligen Beitrag von 35%, im Maximum 30,000 Fr. zu entrichten, fand bei 3/5 Mehrsheit Annahme.

Graubündisch-kantonale Baukredite. (Aus ben Regierungsratsverhandlungen.) An den Großen Rat gehen Botschaften betreffend Entwässerungsarbeiten in Tschiertschen, Verbauungen am Altschutztobel und an der Kaltbrunnenrüse in Chur, Bewilligung eines Extraskredites für Wiederherstellungsarbeiten an der Südseite der Flüelastraße und Kreditbewilligung für BelagsErgänzungen an der Brücke über die verseinigten Rheine bei Reichenau.

An das Waldwegprojekt "Muotta pitschna" der Gemeinde Scanfs und an das Waldwegpros jekt "Tenz" der Gemeinde Stampa werden kantos nale Subventionen von 10% zugesichert.